

## Jahresbericht SPAS 2018

### Eintritte / Austritte

keine

### Vorstand

- ✘ Der Vorstand hat sich 2018 zu 5 halbtägigen Sitzungen getroffen. Themen waren nebst dem Informationsaustausch und der Vorbereitung von GV und Gesamtsitzungen: Statutenänderung und Anpassung der Mitgliederbeiträge, Genehmigung der Empfehlungen zur RLP Revision und Bestimmung Fachgruppenmitglieder SPAS, Kenntnisnahme der Berichte von SPAS-Vertretungen in diversen Gremien, Genehmigung Grundlagen-Dokumente RAE Verfahren, Nachfolge E. Spescha in der Entwicklungskommission RLP, Finanzierung PA-Ausbildung, Neuorganisation K-HF, Projekt von männer.ch (mehr Männer in sozialen Berufen), Verabschiedung Vernehmlassungsdossier Revision RLP, Entscheidung über die Stellungnahme zur FaBe-Revision
- ✘ Treffen von Co-Präsidentin und Geschäftsführerin mit Präsidentin und Geschäftsführerin von Savoiresocial im Juni 2018
- ✘ Treffen von SPAS (Co-Präsident S. Girod, T. Roth und A. Tichy) mit der SASSA (B. Fontanellaz und N. Stern) im Juni 2018
- ✘ Vernehmlassungen: RLP HF, BiVo und Bildungsplan FaBe
- ✘ Einsitz und Mitarbeit mehrerer Vorstandsmitglieder in div. Gremien und Arbeitsgruppen (s. Vertretungen unten)
- ✘ Anstelle von S. Osbahr, Agogis Zürich, wurde S. Girod, ARPIH Yverdon, als Co-Präsident gewählt. S. Fehr, BFF Bern, hat sich zu einem weiteren Jahr als Co-Präsidentin bereit erklärt. Im übrigen Vorstand gab es keine Änderungen (s. Tabelle Vorstand). Der Vorstand schlägt der GV 2019 vor, L. Héritier, HEVS Sion, die zurücktritt, durch P-A. Uberti, ESSIL Lausanne, zu ersetzen. Seine Wahl ist insofern von Bedeutung, als er im Dezember 2018 als Vertreter der Romandie in den Vorstand der neu strukturierten K-HF gewählt wurde und die direkte Verbindung zu diesem Gremium sehr wichtig ist für SPAS,

## **Gesamtsitzungen**

2018 fanden zwei Gesamtsitzungen statt. Nebst Informationen der SPAS (neue Dokumentenablage auf mydrive, RAE Verfahren) gab es im März im Anschluss an die GV ein Referat von W. Götze, bfb, über die in der Revision RLP angewendete IPRE-Methode und im Oktober ein Referat von F. Zimmerli, Savoiresocial, über die Laufbahnstudie, das Projekt Arbeitsintegration und die RLP Revision sowie anschliessend eine Diskussion der Mitglieder über die Definition einer Kontaktstunde.

## **Arbeitsgruppen**

In diesem Jahr wurden folgende Arbeitsgruppen gebildet: Fachgruppen für die RLP Revision, Revision FaBe.

## **Projekt Anerkennung von Bildungsleistungen**

Eine erste Verfahrensskizze mit den Grundzügen des Verfahrens konnte im Sommer 2018 von den Vorständen SPAS und Savoiresocial verabschiedet werden. Auch das SBFI hat im September zustimmend Kenntnis davon genommen hat, womit der erste Meilenstein erreicht ist. Auf Antrag von Savoiresocial wurde entschieden, die inhaltlichen Arbeiten an den RLP (Kompetenzen und Arbeitsprozesse) und die Ergebnisse der Vernehmlassung (ca. Sommer 2019) abzuwarten. Für die Konkretisierung und Präzisierung des Verfahrens wurde eine kleine Arbeitsgruppe eingesetzt, die im Dezember 18 erstmals zusammengekommen ist. Ausserdem wurde bei den Arbeiten an den neuen RLP erreicht, dass ein entsprechender Artikel über das Verfahren und die Anrechnung von Bildungsleistungen in den Entwurf aufgenommen wurde. Die Projektleitung hofft, dass die Vorbereitungsarbeiten für das Pilotprojekt 2019 abgeschlossen werden können.

## **Entwicklungskommission RLP**

Hier wurde sehr intensiv gearbeitet, es fanden 4 z.T. ganztägige Sitzungen statt, ausserdem gab es zahlreiche zusätzlichen Besprechungen/Sitzungen zwischen den einzelnen Beteiligten. Parallel dazu wurde in den Fachgruppen intensiv an den Kompetenzprofilen gearbeitet. Das umfangreiche Dossier wird im Januar 2019 an die involvierten Kreise in die Vernehmlassung geschickt, die SPAS Mitglieder werden einzeln Stellung nehmen können.

Bedingt durch die Pensionierung von E. Spescha, der bisher von Seiten SPAS die beiden Ausbildungen Sozialpädagogik und Gemeindeanimation vertreten hat, mussten zwei neue Mitglieder für die Kommission bestimmt werden. Der Vorstand hat T. Roth (BFF Bern) für die Sozialpädagogik und P. Zumbühl (hsg Luzern) für die Gemeindeanimation in die Kommission gewählt. Die zusätzliche Vertretung von Savoiresocial ist noch nicht bestimmt.

## **Statistik**

Die Studierendenzahlen HF Soziales sind 2018 erneut angestiegen, von 3506 auf 3735. Eine grafische Darstellung der Entwicklung der Studierendenzahlen ist auf der SPAS Website aufgeschaltet.

## **Geschäftsstelle**

- ⊘ Die Geschäftsführerin bereitet die Sitzungen vor (Vorstand, GV, Plenarsitzungen, Arbeitsgruppen und Kommissionssitzungen) und führt Protokoll, übersetzt (mündlich und schriftlich), ist Informations- und Koordinationsdrehscheibe für die Mitglieder, erteilt Auskünfte und Beratungen an Mitglieder und Externe, vertritt SPAS in Gremien (s. Tabelle), wobei sie stets in Kontakte steht zu den verschiedenen Partnern in der Berufsbildung (SBFI, EDK, SODK, Savoirsocial, SASSA, Verbände etc.); sie führt die Buchhaltung des Vereins und übernimmt bei Bedarf weitere Aufgaben.
- ⊘ Einen Schwerpunkt in der Arbeit 2018 bildete dieses Jahr die Arbeit am Projekt Anerkennung von Bildungsleistungen und die grosse Revision der RLP.

## **Website**

Die Rubrik „Bildungsgänge HF“ wurde mit einer Statistik über die Entwicklung der Studierendenzahlen HF ergänzt. Ausserdem werden nun sämtliche Sitzungsdokumente (Vorstand, Gesamtsitzung, Deutschschweizer HF Konferenz und CRESSO) auf der Plattform mydrive abgelegt.

## **Finanzen**

- ⊘ Der buchhalterische Gewinn beträgt dieses Jahr Fr. 33'861.60, allerdings ist auch dieses Jahr das vom SBFI unterstützte Projekt „Verfahren zur Anerkennung von Bildungsleistungen für die HF-Studiengänge im Sozialbereich“ in der Erfolgsrechnung enthalten. Die Einnahmen aus den Mitgliederzahlen liegen erstmals über Fr. 100'000.--. Der budgetierte Gewinn von Fr. 7'000.-- konnte auch ohne das vom SBFI unterstützte Projekt erreicht werden.
- ⊘ Das Vermögen beläuft sich Ende 2018 auf Fr. 123'378.40, auch hier inklusive zweckgebundenen Projekteinnahmeüberschuss. Ohne diesen würde der Gewinn Fr. 7'538.-- betragen, das Vermögen 97'323.60.

## Vorstand SPAS am 1.1.2019

Name	Institution	Funktion/Vertretung
Jean-Baptiste Dumas	ESEDE Lausanne	Vize-Präsident SPAS, Mitglied Entwicklungskommission RLP, Mitglied CRESSO, Mitglied CRESEDE
Susanne Fehr	BFF Bern	Co-Präsidentin, Table ronde Berufsbildender Schulen
Stéphane Girod	ARPIH Yverdon	Co-Präsident, Mitglied Entwicklungskommission RLP, Mitglied CRESSO
Lydia Héritier	Filière Education de l'enfance Sion	Mitglied CRESSO, Mitglied CRESEDE
Thomas Jaun	hfk Zug	Deutschscheizer HF Konferenz
Stefan Osbahr	Agogis Zürich	
Ann Schaub	Ecole Pierre-Coullery La Chaux-de-Fonds	Mitglied CRESSO, Mitglied CRESEDE
Annette Tichy	Geschäftsstelle SPAS	Geschäftsführerin, Sekretariat der Fachkommission für die Praxisausbildung der HF Sozialpädagogik und Kindererziehung Deutschschweiz, Sekretariat Entwicklungskommission RLP, Projektsekretariat RAE Verfahren, Fachkonferenz der kantonalen OdAs

## Weitere Vertretungen

Yves Constantin: Kommission für Berufsentwicklung und Qualität FaBe

Thomas Roth und Peter Zumbühl: Entwicklungskommission RLP

Stefan Osbahr und Stéphane Girod: Projekt Arbeitsintegration von Savoirsocial

Ann Schaub, Christophe Dind, Didier Fournier, Pierre-Alain Uberti, Renata Pegoraro, Andrea Grossen, Heinz Wohnlich, Roland Zihlmann, Thomas Roth: Projekt Anerkennung von Bildungsleistungen (Begleitgruppe), Thomas Roth und Christophe Dind zusätzlich auch in der Fachgruppe „Konkretisierung/Präzisierung des Verfahrens“

Armin Eberli und Alfred Bailly (Sozialpädagogik), Thomas Jaun und Sébastien Gollut (Kindererziehung), Philipp Scholl und Christophe Dind (Sozialpädagogische Werkstattleitung) und Thomas Furrer (Gemeindeanimation): Fachgruppen Revision RLP

Fränzi Zimmerli (Savoirsocial): Eidgenössische Kommission Höhere Fachschulen (gemeinsamer Sitz SPAS und Savoirsocial, die Kommission wird Ende 2019 aufgehoben))

15.2.19/Ti